

Private Equity-Fonds mit IT-Fokus

Freudstein-Gruppe überträgt institutionelles Konzept auf Privatanleger

Die Freudstein Unternehmensgruppe bietet zwei geschlossene Private Equity-Fonds an, die direkt in Beteiligungsunternehmen investieren. „Bei der Auswahl der Unternehmen nutzen wir die Erfahrung, das Know-how und Netzwerk eines leistungsstarken Partnerunternehmens, deren Manager stets eigenes Privatkapital in der risikoreichen Frühphase investieren. In den folgenden Finanzierungsrunden, wenn die typischen Risiken bereits deutlich reduziert wurden, investieren die Freudstein-Fonds“, erläutert Günter Kirchmair, Geschäftsführer der Unternehmens-

gruppe, den Investmentprozess. Den Ausstieg („Exit“) vollziehe man in der Regel gemeinsam. Ein Branchenschwerpunkt werde bei Technologiefirmen, insbesondere in den Bereichen Software und IT gesetzt. Kirchmair: „Ein vergleichbares Anlagekonzept ist bislang nur im institutionellen Bereich zu finden.“ Die avisierten Grunddividenden der Fonds liegen, nach Angaben des Fondsanbieters, bei sechs und sieben Prozent.



GÜNTER KIRCHMAIR, Geschäftsführer der Freudstein Unternehmensgruppe